



Johann Sebastian Bach

WEIHNACHTS ORATORIUM

Kantaten I-III



Programmheft

26.12.2024

Christuskirche Karlsruhe
Donnerstag, 26. Dezember 2024, 18.00 Uhr

Johann Sebastian Bach
1685–1750

Weihnachtsoratorium

Kantaten I, II und III

BWV 248

Carmen Buchert, Sopran
Sandra Stahlheber, Alt
Sebastian Hübner, Tenor
Matthias Horn, Bass

Mitglieder der Chöre an der Christuskirche Karlsruhe
Kammerchor der Christuskirche | Oratorienchor Karlsruhe
Ehemalige und Freunde

Mitglieder der Singschule Cantus Juvenum Karlsruhe e.V.

Karlsruher Barockorchester
Tatjana Geiger, Orgel

Peter Gortner, Leitung

Konzertdauer: 95 Minuten

Film- und Audioaufnahmen sind aus rechtlichen Gründen nicht gestattet.

DANKE

- dem Regierungspräsidium Karlsruhe, der Stadt Karlsruhe, der Evangelischen Landeskirche in Baden und dem Ev. Kirchenbezirk Karlsruhe für die jährliche Unterstützung.
- der Gesellschaft der Freunde und Förderer der Musik an der Christuskirche Karlsruhe e.V. für die kontinuierliche Unterstützung.
- der Gemeinde an der Christuskirche für das gemeinsame Wirken, Gestalten und Ermöglichen!
- allen beteiligten Musizierenden und den vielen Helferinnen und Helfern im Hintergrund, die uns bei der Realisierung dieses Konzertes unterstützt haben.
- allen BesucherInnen für Ihr Interesse und Ihre Unterstützung beim Mitsingen!

Wir freuen uns über zusätzliche Unterstützung unserer kulturell vielfältigen Arbeit.



Paul Needham

Möchten Sie unserer Arbeit finanziell unterstützen?
Wir freuen uns über Ihre Spende!

Musik an der Christuskirche Karlsruhe
DE20 6605 0101 0009 0112 06
Sparkasse Karlsruhe (KARSDE 66XXX)

Spendenbescheinigung möglich! Bitte geben Sie Ihre Adresse an.

WEIHNACHTSORATORIUM BWV 248

Erste Kantate

*Am ersten Weihnachtsfeiertage
Lukas 2, 1 und 3–7*

1. Chor

Jauchzet, frohlocket,
auf, preiset die Tage, rühmet,
was heute der Höchste getan!
Lasset das Zagen, verbannet die
Klage, stimmt voll Jauchzen und
Fröhlichkeit an!
Dienet dem Höchsten mit
herrlichen Chören, laßt uns den
Namen des Herrschers verehren!

2. Rezitativ (Evangelist)

Es begab sich aber zu der Zeit,
daß ein Gebot von dem Kaiser
Augusto ausging, daß alle Welt
geschätzt würde. Und jeder-
mann ging, daß er sich schätzen
ließe, ein jeglicher in seine Stadt.
Da machte sich auch auf Joseph
aus Galiliäa, aus der Stadt Na-
zareth, in das jüdische Land zur
Stadt David, die da heißet Beth-
lehem; darum, daß er von den
Hause und Geschlechte David
war, auf daß er sich schätzen lie-
ße mit Maria, seinem vertrauten
Weibe, die war schwanger. Und
als sie daselbst waren, kam die
Zeit, daß sie gebären sollte.

3. Rezitativ (Alt)

Nun wird mein liebster Bräuti-
gam, nun wird der Held aus

Davids Stamm zum Trost, zum
 Heil der Erden einmal geboren
 werden.
 Nun wird der Stern aus Jakob
 scheinen, sein Strahl bricht schon
 hervor.
 Auf, Zion, und verlasse nun das
 Weinen, dein Wohl steigt hoch
 empor.

4. Arie (Alt)

Bereite dich, Zion, mit zärtlichen
Trieben, den Schönsten, den
Liebsten bald bei dir zu sehn!
Deine Wangen müssen heut viel
schöner prangen, eile, den Bräu-
tigam sehnlichst zu lieben!

5. Choral

Wie soll ich dich empfangen,
und wie begeg' ich dir?
O aller Welt Verlangen,
O meiner Seelen Zier!
O Jesu, Jesu, setze
mir selbst die Fackel bei,
damit, was dich ergötze,
mir kund und wissend sei.

6. Rezitativ (Evangelist)

Und sie gebar ihren ersten Sohn,
und wickelte ihn in Windeln und
legte ihn in eine Krippen, denn
sie hatten sonst keinen Raum in
der Herberge.

7. Choral (Sopran) und Rezitativ (Bass)

Sopran:

Er ist auf Erden kommen arm,

Bass:

*wer will die Liebe recht erhöh,
die unser Heiland vor uns hegt?*

Sopran:

daß er unser sich erbarm,

Bass:

*ja, wer vermag es einzusehen,
wie ihn der Menschen Leid
bewegt?*

Sopran:

und in dem Himmel mache reich

Bass:

*des Höchsten Sohn kömmt in
die Welt; weil ihm ihr Heil so
wohl gefällt,*

Sopran:

und seinen lieben Engeln gleich.

Bass:

*So will er selbst als Mensch
geboren werden.*

Sopran:

Kyrieleis!

8. Arie (Bass)

Großer Herr, o starker König,
liebster Heiland, o wie wenig
achtetest du der Erden Pracht!
Der die ganze Welt erhält,
ihre Pracht und Zier erschaffen,
muß in harten Krippen schlafen.

9. Choral

Ach mein herzliebes Jesulein,
mach dir ein rein sanft Bettelein,
zu ruhn in meines Herzens
Schrein,
daß ich nimmer vergesse dein!

WEIHNACHTSORATORIUM BWV 248

Zweite Kantate

*Am zweiten Weihnachtsfeiertage
Lukas 2, 8–14*

10. Sinfonia

11. Rezitativ (Evangelist)

Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und siehe, des Herren Engel trat zu ihnen, und die Klarheit des Herren leuchtet um sie, und sie fürchteten sich sehr.

12. Choral

Brich an, o schönes Morgenlicht,
Und laß den Himmel tagen!
Du Hirtenvolk, erschrecke nicht,
Weil dir die Engel sagen,
Daß dieses schwache Knäbelein
Soll unser Trost und Freude sein,
Dazu den Satan zwingen
Und letztlich Frieden bringen.

13. Rezitativ (Evangelist)

Und der Engel sprach zu ihnen:
Fürchtet euch nicht, siehe, ich
verkündige euch große Freude,
die allem Volke widerfahren
wird. Denn euch ist heute der
Heiland geboren, welcher ist
Christus, der Herr, in der Stadt
David.

14. Rezitativ (Bass)

Was Gott dem
Abraham verheißen,
Das läßt er nun dem Hirtenchor
Erfüllt erweisen,
Ein Hirt hat alles das zuvor
Von Gott erfahren müssen.
Und nun muß
auch ein Hirt die Tat,
Was er damals versprochen hat,
Zuerst erfüllet wissen.

15. Arie (Tenor)

Frohe Hirten, eilt, ach eilet,
Eh' ihr euch zu lang verweilet,
Eilt, das holde Kind zu sehn.
Geht, die Freude heißt zu schön,
Sucht die Anmut zu gewinnen,
Geht und labet Herz und Sinnen!

16. Rezitativ (Evangelist)

Und das habt zum Zeichen:
Ihr werdet finden das Kind in
Windeln gewickelt und in einer
Krippen liegen.

17. Choral

Schaut hin,
dort liegt im finstern Stall,
Des Herrschaft gehet überall.

Da Speise vormals
sucht ein Rind,
Da ruhet jetzt
der Jungfrau'n Kind.

18. Rezitativ (Bass)

So geht denn hin,
ihr Hirten, geht,
Daß ihr das Wunder seht;
Und findet ihr
des Höchsten Sohn
In einer harten Krippe liegen,
So singet ihm bei seiner Wiegen
Aus einem süßen Ton
Und mit gesamtem Chor
Dies Lied zur Ruhe vor!

19. Arie (Alt)

Schlafe, mein Liebster, genieße
der Ruh,
Wache nach diesem vor aller
Gedeihen!
Labe die Brust,
Empfinde die Lust,
Wo wir unser
Herz erfreuen!

20. Rezitativ (Evangelist)

Und alsobald war da bei dem
Engel die Menge der himmli-
schen Heerscharen, die lobten
Gott und sprachen:

21. Chor der Engel

Ehre sei Gott in der Höhe und
Friede auf Erden und den Men-
schen ein Wohlgefallen.

22. Rezitativ (Bass)

So recht,
ihr Engel, jauchzt und singet,
Daß es uns heut
so schön gelinget!
Auf denn!
wir stimmen mit euch ein,
Uns kann es,
so wie euch, erfreun.

23. Choral

Wir singen dir in deinem Heer
Aus aller Kraft Lob,
Preis und Ehr,
Daß du,
o lang gewünschter Gast,
Dich nunmehr
eingestellt hast.

WEIHNACHTSORATORIUM BWV 248

Dritte Kantate

Am dritten Weihnachtsfeiertage

Lukas 2, 15–20

24. Chor

Herrscher des Himmels,
erhöre das Lallen,
Laß dir die matten Gesänge
gefallen,
Wenn dich dein Zion
mit Psalmen erhöht!
Höre der Herzen
frohlockendes Preisen,
Wenn wir dir jetzo die Erfurcht
erweisen,
Weil unsre Wohlfahrt
befestiget steht!

25. Rezitativ (Evangelist)

Und da die Engel von ihnen gen
Himmel fuhren, sprachen die
Hirten untereinander:

26. Chor der Hirten

Lasset uns nun gehen gen
Bethlehem und die Geschichte
sehen, die da geschehen ist, die
uns der Herr kundgetan hat.

27. Rezitativ (Bass)

Er hat sein Volk getröst',
Er hat sein Israel erlöst,
Die Hülf aus Zion hergesendet
Und unser Leid geendet.
Seht, Hirten, dies hat er getan;
Geht, dieses trifft ihr an!

28. Choral

Dies hat er alles uns getan,
Sein groß Lieb zu zeigen an;
Des freu sich alle Christenheit
Und dank ihm des in Ewigkeit.
Kyrieleis!

29. Duett (Sopran und Bass)

Herr, dein Mitleid,
dein Erbarmen
Tröstet uns und macht uns frei.
Deine holde Gunst
und Liebe,
Deine wundersamen Triebe
Machen deine Vätertreu
Wieder neu.

30. Rezitativ (Evangelist)

Und sie kamen eilend und funden beide, Mariam und Joseph, dazu das Kind in der Krippe liegen. Da sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, welches zu ihnen von diesem Kind gesaget war. Und alle, für die es kam, wunderten sich der Rede, die ihnen die Hirten gesaget hatten. Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen.

31. Arie (Alt)

Schließe, mein Herze,
dies selige Wunder,
Fest in deinem Glauben ein!
Lasse dies Wunder,
die göttlichen Werke,
Immer zur Stärke
Deines schwachen
Glaubens sein!

32. Rezitativ (Alt)

Ja, ja,
mein Herz soll es bewahren,
Was es an dieser holden Zeit
Zu seiner Seligkeit
Für sicheren Beweis erfahren.

33. Choral

Ich will dich mit Fleiß bewahren
Ich will dir
Leben hier,
Dir will ich abfahren,
Mit dir will ich endlich schweben
Voller Freud
Ohne Zeit
Dort im andern Leben.

34. Rezitativ (Evangelist)

Und die Hirten kehrten wieder
um, preiseten und lobten Gott
um alles, das sie gesehen und
gehört hatten, wie denn zu
ihnen gesaget war.

35. Choral

Seid froh dieweil,
Daß euer Heil
Ist hie ein Gott und auch ein
Mensch geboren,
Der, welcher ist
Der Herr und Christ
In Davids Stadt, von vielen aus-
erkoren.

24. Chor

Herrscher des Himmels,
erhöre das Lallen,
Laß dir die matten Gesänge
gefallen,
Wenn dich dein Zion
mit Psalmen erhöht!
Höre der Herzen
frohlockendes Preisen,
Wenn wir dir jetzo die Erfurcht
erweisen,
Weil unsre Wohlfahrt
befestiget steht!

Carmen Buchert, Sopran

Carmen Buchert wurde 1992 in Heidelberg geboren. Die Liebe zur Musik entdeckte sie schon sehr früh im Chor und beim Erlernen der Instrumente Querflöte, Klavier und Orgel.



Sie studierte zunächst Evang. Kirchenmusik in Heidelberg (u.a. Gesang bei Heidrun Luchterhandt, Chorleitung bei KMD Prof. Bernd Stegmann, , Orgel (-improvisation) bei Stefan Viegelahn und Prof. Dr. Gerhad Luchterhandt) und widmete sich dann dem Gesangs-Studium bei Prof. Holger Speck in Karlsruhe, das sie 2022 mit Bestnoten abschloss.

Meisterkurse u.a. bei KMD Dorothea Röschmann, Gerd Türk, Daniel Fueter und Liv Solveig Wagner sowie Konzertreisen erweitern ihre Ausbildung.

Sie war erfolgreich auf Bundesebene bei „Jugendmusiziert“ 2012 und ist 1. Preisträgerin des Inge-Pittler-Wettbewerbes für das Fach Gesang.

Sie arbeitete bereits mit namhaften Dirigenten und Orchestern wie Simon Halsey, Yuval Weinberg, Marcus Creed, Michael Alexander Willens, L'arpa festante, dem Karlsruher Barockorchester, dem Freiburger Barockorchester und dem Ensemble Resonanz zusammen.

Ihr Schwerpunkt als Sopranistin liegt im Oratorienfach. Hier zählen neben großen Oratorien, Passionen und Kantaten verschiedenster Komponisten auch weniger bekannte Werke aus Renaissance und Frühbarock zu ihrem Repertoire.

Daneben widmet sie sich auch dem Ensemblesgesang; so war sie in der Spielzeit 21/22 als Praktikantin im SWR Vokalensemble aktiv, wo sie auch weiterhin als freie Mitarbeiterin singt. Sie singt außerdem regelmäßig im renommierten Vocalensemble Rastatt, dem Kammerchor Stuttgart sowie weiteren Ensembles. 2022 hat sie mit weiteren Absolventinnen der Musikhochschule Karlsruhe das Karlsruher Vokaloktett gegründet.

Außerdem ist sie als Chorleiterin des Stadtkirchenchors Durlach und des Gemeindechors Heidelberg-Kirchheim, als Stimmbildnerin und Gesangslehrerin tätig.

Sandra Stahlheber, Alt

Sandra Stahlheber wurde in der Südpfalz geboren und absolvierte ihr Studium erfolgreich an der Musikhochschule Mannheim.

Meisterkurse bei Ingeborg Danz (Europäisches Musikfest Stuttgart), Klesie Kelly (Schweiz, Italien) und Chris-

troph Prégardien (Villa Musica, Schloß Engers), sowie das Stipendium des Richard-Wagner-Verbands ergänzen die gesangliche Ausbildung.



Seit vielen Jahren konzertiert die Künstlerin als Solistin in Oratorien (Bachs' Passionen, H-Moll-Messe, Händels' Messias, Mendelssohns' Elias, Rossinis Petite Messe Solennelle), Kantaten und Messen; Liederabende mit verschiedenen Kammermusikpartnern und das Mitwirken in renommierten Ensembles (Gaechinger Cantorey Stuttgart, Athos Ensemble Karlsruhe, Capella Spirensis Vocale Speyer) führen sie durch In- und Ausland und zeigen die Vielseitigkeit ihres künstlerischen Schaffens.

Auf der Opernbühne konnte man die Sängerin bisher am Nationaltheater Mannheim und der Staatsoper Stuttgart erleben. Dem SWR Vokalensemble Stuttgart unter ihrem Chefdirigenten Marcus Creed ist die Altistin seit vielen Jahren in zahlreichen Pro-

jekten treu verbunden. So kommt es immer wieder zur Zusammenarbeit mit weiteren renommierten Dirigenten wie Sir Roger Norrington, Hans Zender, Peter Rundel oder Frieder Bernius.

Sebastian Hübner, Tenor

Sebastian Hübner ist Konzertsänger, Gesangspädagoge und Chorleiter. Vor seinem Studium an den Musikhochschulen Stuttgart und Mannheim absolvierte er eine Ausbildung zum Geigenbauer. Seine wichtigsten Lehrer waren Gerd Türk und Albrecht Ostertag.



Als Oratoriensänger und als Bachinterpret ist Sebastian Hübner international gefragt. Der zeitgenössischen Musik widmet er sich vor allem als Mitglied des Ensembles Schola Heidelberg, mit dem er regelmäßig auf renommierten Festivals für neue Musik auftritt und zahlreiche CDs eingespielt hat.

Auf der Opernbühne war Sebastian Hübner in zeitgenössischen Werken bei der Biennale München, den Berliner Festspielen, am Nationaltheater Mannheim und an der Oper Frankfurt zu hören.

Eine langjährige Zusammenarbeit im Liedgesang verbindet ihn mit dem Hammerklavierspezialisten Kristian Nyquist, mit dem aktuell ein Rezital in Aarau/CH vorbereitet.

Sebastian Hübner ist Professor für Gesang an der Hochschule für Kirchenmusik Heidelberg. Er leitet den Evang. Kirchenchor Handschuhsheim sowie den Kammerchor Bruchsal, mit dem er 2024 die Marienvesper von Claudio Monteverdi aufführen wird.

Matthias Horn, Bass

Der Bariton Matthias Horn liebt Vielseitigkeit und Abwechslung. Werke der zeitgenössischen Avantgarde, ein umfangreiches Oratorienrepertoire, Liederabende sowie historisch informiertes Musizieren von Werken des 15.-17. Jahrhunderts wechseln einander ab.

Horn studierte zunächst Kirchenmusik und kam als Quereinsteiger zum Gesang. So begann er seine berufliche Laufbahn zunächst in Ensembles wie dem Orlando-di-Lasso-Ensemble, der Rheinischen Kantorei oder dem Collegium Vocale Gent. Dieser Weg führte ihn über zunehmend kleiner besetzte Ensembles wie der Schola Heidelberg und den Neuen Vokalsolisten Stuttgart schließlich in die solistische Arbeit hinein.



Zu seinen Partnern gehörten mit Hermann Max, Thomas Hengelbrock, Roland Wilson, Philippe Herreweghe und Paul van Nevel, Vertreter der historischen Aufführungspraxis und mit Lukas Vis, Peter Hirsch, Luciano Berio, Tito Ciccerini und Peter Eötvös engagierte Dirigenten und Komponisten der Musik unserer Tage.

Von den zahlreichen Uraufführungen seien hier Brain Ferneyhoughs Oper „Shadowtime“, Peter Eötvös' „As I crossed a bridge of dreams“, Wolfgang Rihms „Seraphin3“ und Carola Backholts Oper „hellschön“ genannt.

Tourneen teils mit neuer Musik, aber auch mit oratorischen Werken, führten Horn wiederholt in alle wichtigen Konzertsäle Europas, aber auch nach Asien, Afrika, Nord- und Südamerika.

Der Liedsänger Matthias Horn wurde zusammen mit dem Pianisten

Christoph Ullrich zu zahlreichen Konzerten in Deutschland und dem angrenzenden Ausland eingeladen und mehrfach von Rundfunk und Fernsehen aufgezeichnet. Seit Jahren beschäftigen sich Ullrich und Horn mit der Winterreise von Franz Schubert. Einem vielbeachteten Engagement beim Music-Festival Cambridge(GB) folgte u.a. eine Produktion für das Ballett in Gießen sowie eine CD-Produktion für das Label Spektral. Große Aufmerksamkeit erhielt Horn 2012 für eine szenische Version der Winterreise von, die am Theater Heilbronn in Zusammenarbeit mit dem Württembergischen Kammerorchester Heilbronn entwickelt wurde.

Zusammen mit dem Schauspieler Peter Heusch gründeten Horn und Ullrich das Ensemble »BonaNox«, welche es sich zur Aufgabe gemacht hat, in seinen Programmen Lieder, Texte und Klavierstücke in ungewohnte, assoziativ dichte Zusammenhänge zu setzen und neue Konzertformen zu suchen. Das war u. a. bei den Ludwigsburger Festspielen, dem Mozartfest Würzburg und den Niedersächsischen Musiktagen zu erleben.

2017 debütierte Matthias Horn u.a. in der Berliner Philharmonie unter Sir Simon Rattle und wurde von der deutschen Botschaft nach Rom eingeladen zu einer Aufführung der Johannes-Passion anlässlich des Reformationsjubiläums.

Seit vielen Jahren engagiert sich Horn für junge Zuhörer im Grundschulalter und hat weit über 200 Konzerte für

„Laterna Musica“ in Schulen, auf Festivals wie dem Beethoven-Fest Bonn oder dem Rheingau-Festival und in Konzertsälen wie der Kölner Philharmonie oder dem Nicolaisaal Potsdam gestalten dürfen.

Oratorienchor Karlsruhe

Im Oratorienchor Karlsruhe an der Christuskirche widmen sich derzeit etwa 90 SängerInnen mit Engagement und Freude am Singen der klassischen und modernen geistlichen Chormusik.

Neben der gängigen Oratorienliteratur geht der Chor immer wieder auch auf Wegen abseits der „Klassiker“ und feierte in den zurückliegenden Jahren große Erfolge mit der Aufführung der Psalmen von Lili Boulanger, Regers Einsiedler, Hebbels Requiem, Gades Zion und Strawinskys Psalmensinfonie. Daneben führt der Chor auch anspruchsvolle A-cappella-Werke auf und trägt mit festlichen Kantatengottesdiensten zur Gestaltung der Gottesdienste in der Christuskirche bei.

In der Karlsruher Christuskirche erregte der Chor im November 2018 mit der deutschen Erstaufführung des Oratoriums There was a child von Jonathan Dove unter dem Dirigat von Peter Gortner große Aufmerksamkeit. Außerdem brachten die Chöre an der Christuskirche Arthur Sullivans The Light of the World im April 2023 zur deutschen Erstaufführung.

Die Live-Aufnahme dieser Aufführung wird Anfang 2025 erscheinen.

Die traditionelle Sommerserenade veranstaltet der Chor gemeinsam mit dem Bläserkreis an der Christuskirche und renommierten Gästen, wie beispielsweise dem Jazz-Saxophonisten Peter Lehel. Insbesondere während der Corona-Pandemie bewies sich der Chor als äußerst flexibles Ensemble und bereicherte regelmäßig die Gottesdienste und Abendandachten in der Christuskirche. Die Aufführung des „Requiem für Mozart“ wurde unter Coronabedingungen in Zusammenarbeit mit BadenTV aufgezeichnet und kann auf dem YouTube-Kanal nachgehört werden.

Highlight 2024 war die Aufführung des interreligiösen Oratoriums Lux perpetua nach Mozarts Requiem von Maximilian Guth (asambura ensemble) gemeinsam mit dem Bachchor Wiesbaden.

Die Chorproben des Oratorienchores finden mittwochs, 19.30–22.00 Uhr, statt. Neueinstieg ist derzeit nur für Männerstimmen und hohe Soprane möglich.

Der **Kammerchor der Christuskirche**, ist nicht nur einer der ambitioniertesten Chöre vor Ort, sondern hat sich auch über Karlsruhe hinaus einen hervorragenden Ruf erworben und war u.a. zu Gast im Speyerer Dom, Meißner Dom, der Kreuzkirche Dresden sowie dem Festspielhaus Baden-Baden. Regelmäßig ist der Chor bei den Händelfestspielen Karlsruhe und dem Festival Zeit-Genuss zu Gast.

Seit 2018 leitet Kantor Peter Gortner das im Jahr 2002 von Prof. Carsten Wiebusch gegründete Ensemble.

Im Vordergrund stehen, neben ausgefeilten, thematisch konzipierten A-cappella-Programmen, große Aufführungen mit Orchester, das gemeinsame Musizieren mit dem Oratorienchor Karlsruhe und der Kinder- und Jugendsingschule Cantus Juvenum Karlsruhe sowie die musikalische Mitgestaltung von Kantatengottesdiensten.

Im November 2022 gewann der Kammerchor der Christuskirche den Landeschorwettbewerb Baden-Württemberg in seiner Kategorie. Beim Dt. Chorwettbewerb 2023 in Hannover hat der Chor mit gutem Erfolg teilgenommen. In Kooperation mit dem Barockorchester L'arpa festante und dem Label Christophorus erschien 2019 die CD „Vom Himmel hoch, da komm ich her“ mit Werken der Amtsvorgänger des Thomaskantors Johann Sebastian Bach. Diese CD wurde 2020 von der BBC (British Broadcasting Corporation) auf die Liste der besten klassischen Neuerscheinungen gesetzt. Zu Weihnachten 2024 erschien die neue CD des Chores „Uns ist ein Kind geboren“ mit Weihnachtskantaten von Johann Kuhnau bei Christophorus.

Peter Gortner, Dirigent

Seit September 2018 ist Peter Gortner Kantor an der Christuskirche Karlsruhe, einem der kirchenmusikalischen Zentren Südwestdeutschlands. Die Weiterentwicklung der traditionsreichen Chorarbeit mit dem Oratorienchor Karlsruhe an der Christuskirche, dem Kammerchor der Christuskirche und dem Konzertchor Mädchen der Kinder- und Jugendsingschule Cantus Juvenum Karlsruhe e.V. zählt ebenso zu seinem facettenreichen Aufgabenfeld wie die Orgelmusik in Gottesdienst und Konzert an der großen Klais-Orgel.

Nach erfolgreichem Abschluss des Kirchenmusikstudiums mit dem A-Examen vertiefte er seine sängerischen Fähigkeiten im Studiengang Künstlerische Ausbildung Gesang bei Ekehard Abele und schloss 2018 den Aufbaustudiengang Master Choral Conducting an der University of Birmingham mit Bestnote ab. Sein Professor, Simon Halsey, zählt zu den bedeutendsten Chordirigenten weltweit.

Die hier erlebten Eindrücke sowohl im Umgang mit Laienchören als auch mit Profichören waren eine große stilistische und musikalische Bereicherung für den jungen Künstler und fließen seither in die Chorarbeit an der Christuskirche ein.

Wesentliche Impulse erhielt der ambitionierte Dirigent zudem beim Staufener Chorsemnar und durch intensive private Studien bei Prof. Wolfgang Schäfer. Peter Gortner hat zudem einen Lehrauftrag im Fach

Chorleitung an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart inne.



Daniel Schreiber

Herausgeber:

Kantorat der Christuskirche Karlsruhe
Kantor Peter Gortner
Dr. Violetta Schneider
Riefstahlstr. 2 | 76133 Karlsruhe



Paul Needham

GEMEINSAM IN DIE WEIHNACHTSZEIT

1. STROPHE

O du fröhliche, o du selige,
gnadenbringende Weihnachtszeit!
Welt ging verloren, Christ ist geboren:
Freue, freue dich, Christenheit!

2. STROPHE CHOR

3. STROPHE

O du fröhliche, o du selige,
gnadenbringende Weihnachtszeit!
Himmlische Heere jauchzen Dir Ehre:
Freue, freue dich, o Christenheit!

MUSIK AN DER CHRISTUSKIRCHE IM RADIO UND AUF CD

Der **Mitschnitt** des Adventskonzertes 2023 wurde am **Mo, 23. Dezember um 13.05 Uhr** im SWR Kultur Mittagskonzert gesendet und kann weiterhin angehört werden. Die dazugehörige, im November erschienene, **CD „Uns ist ein Kind geboren“** mit dem Kammerchor, L'arpa festante, Daniel Schreiber, David Erler, Franz Vitzthum und Jessica Jans unter der Leitung von Peter Gortner können Sie **am Ausgang erwerben**.

KOMMENDE KONZERTE

SILVESTERKONZERT, 31. DEZEMBER, 20:00 UHR

SILVESTER IN PRAG

Werke von J. Klicka, L. Janáček, A. Dvořák und B. Smetana (Die Moldau)

Carsten Wiebusch, Orgel

Eintritt: 12 € | 8 € Erm. Freie Sitzplatzwahl.

Tickets im Vorverkauf bei www.reservix.de und Musikhaus Schlaile.

MONTAG, 6. JANUAR 2025, 18:00 UHR

GERMAN BRASS

NEUJAHRSKONZERT

50 Jahre musikalische Blechbläser-Exzellenz

Blechbläserensemble German Brass

Eintritt: 45 € – 20 € (Erm. möglich). Sitzplatzkarten.

Tickets im Vorverkauf bei www.reservix.de und Musikhaus Schlaile.